

II. 110.

1384 Mai 27 [feria sexta post Urbani pape].

[40]

Goswyn van Ghemene, Hadewich seine Frau u. ihre Kinder Diderich, Wyhem,
The u. Bathe verkaufen eine auf Lichtmeß fällige Erbrente von 12 Scheffel Roggen
Zehntmaß aus dem dem Heynen Peters gehörigen Gute Leppinch, dessen Salzstätte

zwischen Spechtes u. Heynen Leppinchs Erben liegt, u. von 6 Scheffel aus dem
Lande des Ebertes Brojes, von dem ein Stück liegt up den ort ej sche to Borken
u. stößt an twelden boem, das andere Stück aber bi Kopen brede ton Tellichove
einer- u. Metten lant Wallinch anderseits, welches Land der genannte Brüs von
dem † Hügen van Weiske, gen. smale Hüge mit dessen Tochter Gryten als Braut-
schatz erhalten hatte, an Asselen Hogynch u. deren Sohn Johanne vor dem Richter
to den Honborne Bernde van Tylle.

Zeugen: Johan Richters, Evert Scelle, Johan ten Nohus, die Brüder Beve,
Peter u. Kersten Reychinch, Diderich ton Oldenhove, Hinrich Bolifens Kornoten.

Orig. Siegel ab. (Alte Nr. 96.) Kurzes Regest Rüning S. 180 u. danach
Brinkman S. 53.